

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 12.05.2022

SR/BerVoSr/380/2022

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	23.05.2022	Ö

Verfasser: Wolf, Michael

FB/Az: 6

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung: Der Ausschuss nimmt den schriftlichen Bericht zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 12.05.2022

Wolf, Michael am 12.05.2022

Sachverhalt:

Frau Höltig, Fachdienst Hochbau und Stadtplanung:

Neubau eines Schlichthauses an der Seedorfer Straße

Der Bau des Schlichthauses schreitet fort und ist beim Dachstuhl angekommen. Für den 20.05.2022 ist ein Richtfest geplant, zu dem Nachbarn, Ausschussmitglieder, Stadtvertretung und weitere Beteiligte eingeladen wurden.

DLRG-Neubau am Pillauer Weg

Hinsichtlich eines DLRG-Neubaus am Pillauer Weg, rückwärtig zum geplanten Standort der Fahrzeughallen für die Freiwillige Feuerwehr, wurde Anfang April eine Bauvoranfrage beim Kreis Herzogtum Lauenburg eingereicht. Hiermit verbunden wird die entsprechende Widmung von Teilen des Pillauer Wegs zur Erschließung der dortigen Anlagen erforderlich.

Calisthenics-Anlage im Barkenkamp

Der Bauantrag zur Nutzung als Sport- und Freizeitfläche wurde Ende März 2022 eingereicht. Seitens des Rotary-Clubs wurde die Bezuschussung der Maßnahme auch bei Realisierung nach Juli 2022 zugesagt. Die Maßnahme soll laut Zuwendungsbescheid vom Land Schleswig-Holstein bis Ende des Jahres 2022 umgesetzt sein.

Parkour-Anlage an der Riemannstraße

Die Bauvoranfrage zur Umnutzung der bisherigen Volleyballfläche für eine Parkour-Anlage wurde Anfang April 2022 eingereicht. Der Zuwendungsbescheid aus Februar 2022 wurde per Bescheid im März 2022 nach beantragter Fristverlängerung geändert, sodass die Gewährung von Zuwendungen nun an eine Umsetzung der Maßnahme bis Ende des Jahres 2022 geknüpft ist.

B-Plan Nr. 56, 2. Änderung

Am 09.05.2022 fand ein frühzeitiges Scoping mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg und dem Planungsbüro PROKOM unter Teilnahme des Sanierungsträgers BIG statt, um mögliche Planungsinhalte festzustellen.

Stellplatzsatzung

Das Gesetz zur Harmonisierung bauordnungsrechtlicher Vorschriften tritt ab dem 01.09.2022 in Kraft und wird in dessen Artikel 1 die Landesbauordnung für das Land Schleswig-Holstein (LBO) in geänderter Fassung beinhalten. Die Forderung eines Ablösebetrags für nicht errichtete Stellplätze wird – anders als bisher nach § 50 Abs. 6 Satz 1 LBO SH – zukünftig nicht mehr unmittelbar möglich sein, sondern eine Stellplatzsatzung erfordern. Der Verzicht auf die Herstellung von Stellplätzen bleibt jedoch auch ohne Stellplatzsatzung, im Einverständnis von Gemeinde und Unterer Bauaufsichtsbehörde, möglich. Zudem ist das Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) am 25.03.2021 in Kraft getreten, das u.a. die Errichtung und Renovierung von Kfz-Stellplatzflächen regelt und dabei die anteilige Installation von E-Ladesäulen fordert.

Der Stellplatzerlass für Schleswig-Holstein mit konkreten Zahlen zur Anzahl von Stellplätzen ist seit 2003 außer Kraft. Der Stellplatzbedarf wird aktuell nur vereinzelt in B-Plänen geregelt und die Anzahl notwendiger Stellplätze ist in der aktuellen Landesbauordnung nicht konkret geregelt. Ab dem 01.09.2022 gilt die neue Landesbauordnung mit neuen Vorgaben bzgl. des Stellplatzbedarfes. Aktuell gibt es grundsätzlich keine klare Regelung zu konkreten Stellplatzzahlen.

Seitens der Verwaltung wird daher die Aufstellung einer Stellplatzsatzung im September 2022 angestrebt, um diesbezüglich weiter einen entsprechenden Handlungsspielraum zu besitzen.

Herr Schnabel, Fachdienst Tiefbau:

Seminarweg

Die Beleuchtung im Seminarweg wurde in Auftrag gegeben. Um eine ordnungsgemäße Ausleuchtung zu erlangen, werden 3 Leuchtpunkte erstellt.

Beleuchtung Anbindung zum B-Plan 49

Die Beleuchtung zwischen dem Bahnübergang und der Anbindung des B-Plangebietes Neuvorwerk wurde hergestellt.

Heinrich-Hertz-Straße

Es wurden 200 m Gehweg durch die Wirtschaftsbetriebe, inklusive Naturbordstein erneuert.

Roter Weg

Der Verbindungsweg zwischen Mecklenburger Straße und Tannenweg wird erneuert. Bisher wurde das Pflaster durch eine Tragschicht, den sogenannten Unterbau ersetzt. Durch die anhaltende Trockenheit ist es jedoch nicht möglich, den Weg ohne Mehraufwand fertigzustellen. Zwischenzeitlich konnte der Weg mit Wegebaukies fertiggestellt werden.

Brücke Am Kleinbahndamm, Richtung Holthude

Die Arbeiten an der Brücke verzögern sich. Bei der Sichtung des gelieferten Materials wurde festgestellt, dass das Material nicht der bestellten Güte entspricht. Das Material wurde zurückgegeben. Eine neue Lieferung wird erwartet. Die Arbeiten können voraussichtlich im Juni erfolgen.

Mecklenburger Straße, Ecke Ziethener Straße

Ein unbekanntes Fahrzeug hat hier den Gehweg beim Überfahren zerstört! Die Wirtschaftsbetriebe haben hier ca. 10 m² Gehweg erneuert. Hierbei wurden die alten Gehwegplatten gegen Gehwegpflaster ausgetauscht und der Untergrund ertüchtigt.

Unterhaltung der Sportplatzanlage LG

Durch eine Fachfirma wurde die Laufbahn der LG mit einem Gebläse abgefegt und mit Wasser gereinigt. Der Rasenplatz wird zurzeit vertikutiert, aerifiziert, gesandet, gedüngt und nachgesät, so dass der Platz in wenigen Wochen abschließend wieder gut nutzbar sein wird.

Unterhaltung des Riemannsportplatzes

Der Kunstrasenplatz wurde gereinigt.

Beschilderung Schlosswiese

Die Radfahrbeschilderung wurde im Bereich der Schlosswiese angebracht.

Spielgeräte

Das Spielgerät „Am Anger“ wurde ausgetauscht und kann jetzt wieder gefahrlos bespielt werden.

Tannenweg/ Kaninchenberg

Durch den letzten Sturm wurden am Kaninchenberg zahlreiche Bäume umgeweht. Die Aufarbeitung muss durch die Kreisforst ausgeführt werden. Da bei diesem Sturm im ganzen Umkreis Bäume gefallen sind, dauert die Bearbeitung länger.